



SOS
KINDERDORF



SOS-HERZKISTE

WIRKUNGSBERICHT 2024 / 2025

SOS-HERZKISTE

Wir bringen Herzensbildung in Klassenzimmer!



Kontakt: herzkiste@sos-kinderdorf.at | www.sos-herzkiste.at
Projektleitung: Lena Mulumulu und Nadine Ayoub-Charbonnier

Seit fünf Jahren ermöglicht unser Schulprojekt SOS-Herzkiste von TGW Future Wings und SOS-Kinderdorf soziales Lernen in österreichischen Klassenzimmern durch liebevoll gestaltetes Material und inspirierende Workshops. So stärken wir die psychische Gesundheit von Kindern und fördern das Miteinander und setzen Impulse für Solidarität, die weit über das Klassenzimmer hinaus wirken.



Herzkiste „ICH“

WARUM GIBT ES DIE SOS-HERZKISTE?



Kinder und Jugendliche

- verbringen neben dem Zuhause einen Großteil ihrer Zeit in der Schule.
- haben immer häufiger mit psychischen Belastungen zu kämpfen.



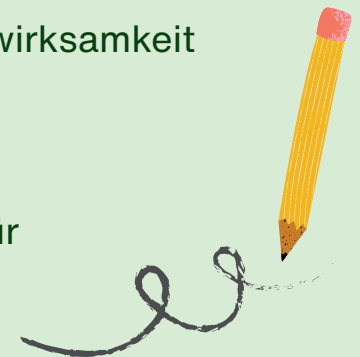
Lehrer*innen stehen vor der Herausforderung,

- dass die Förderung von sozialen Kompetenzen im Klassenzimmer von ihrem persönlichen Engagement abhängt.
- dass in einem durchstrukturierten Stundenplan oft wenig Zeit für die Förderung sozialer Kompetenzen bleibt.
- dass unterstützende Angebote finanzielle Ressourcen erfordern, die oft nicht vorhanden sind.



Mit den Angeboten der SOS-Herzkiste

- fördern wir Kinder in ihren ganzheitlichen Entwicklungsprozessen, stärken ihre Selbstwirksamkeit und Solidarität und ermutigen sie, eine positive Zukunft mitzugestalten.
- ergänzen wir jedes Jahr die Arbeit von hunderten Lehrkräften durch Wertschätzung und kreative Materialien.
- schaffen wir mit niederschweligen Materialien, Workshops und Fortbildungen Raum für Herzensbildung in jeder Schule.



WAS IST DIE SOS-HERZKISTE?

Zielgruppe: Mittelschule, AHS/ Gymnasien (10 – 14-jährige)

Vier SOS-Herzkisten mit Material und Workshops für die Beziehungsarbeit in der Klasse



ICH

1. Klasse

Thema: Gefühle



DU

2. Klasse

Thema: Stärken
und Wertschätzung



WIR

3. Klasse

Thema: Klassen-
gemeinschaft



ALLE

4. Klasse

Thema: Unsere Welt

Unterrichtsmaterial: Hochwertiges Unterrichtsmaterial in Klassenstärke,
ergänzt durch Anleitungen und weitere liebevolle Schreibwaren damit sofort gestartet werden kann.

Workshop: 2-stündiger Workshop mit einer SOS-Kinderdorf-Trainer*in passend zu jeder Herzkiste,
flexibel buchbar über unsere Website.

WAS MÖCHTEN WIR MIT DER SOS-HERZKISTE BEWIRKEN?



BEI SCHÜLER*INNEN

Die Schüler*innen entwickeln ein Bewusstsein für Gefühle, Stärken und gemeinsame Werte. Sie stärken ihre sozialen und emotionalen Kompetenzen für ein empathisches und solidarisches Miteinander.



BEI LEHRER*INNEN

Wir stärken und unterstützen Lehrer*innen mit der Niederschwelligkeit und Qualität unseres Angebots.

Lehrer*innen, fühlen sich entlastet und ermutigt, soziale und emotionale Kompetenzen in den Unterricht zu integrieren.



IM KLASSEN- UND SCHULKLIIMA

Durch das Angebot der SOS-Herzkiste stärken wir die Klassengemeinschaft. So unterstützen wir eine Schulkultur, in der das Miteinander im Fokus steht.



IN DER GESELLSCHAFT

Das Ziel der SOS-Herzkiste ist, Anstoß und Unterstützung für eine ganzheitliche Bildungstransformation zu sein, die das soziale Miteinander in den Fokus rückt und so zu einer friedvollen Gesellschaft beiträgt.

WEN ERREICHT DIE SOS-HERZKISTE?

Von den SOS-Herzkisten kamen
rund **60 %** in Mittelschulen,
30 % in AHS / Gymnasien
und **6 %** in Sonderschulen
zum Einsatz.

1.072

SOS-Herzkisten kamen Im Schuljahr 2024/25
im Unterricht in Österreich und Liechtenstein zum Einsatz

25.000

Schüler*innen im Alter von
10 - 14 Jahren unterstützte
die SOS-Herzkiste.



293

Schulen arbeiteten
mit der SOS-Herzkiste.

712

Lehrer*innen arbeiteten mit
der SOS-Herzkiste.

42%

(etwa 11.000 Schüler*innen)
haben eine andere
Erstsprache als Deutsch.

435

Workshops wurden im
Schuljahr 2024/25
durchgeführt und erreichten
rund 9.900 Schüler*innen.



WIE WIRKT DIE SOS-HERZKISTE?

80%

der Schüler*innen geben an,
dass sie im ALLE-Workshop gelernt
haben, dass jede*r etwas tun kann,
um friedlich zusammenzuleben.

der Schüler*innen geben
an, dass sie Spaß beim
Workshop hatten.

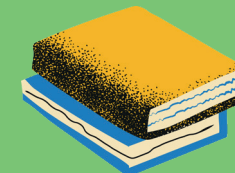
„Ich finde die SOS-Herzkiste sehr anregend
für die Schüler*innen, da sie einen Platz
erhalten, Gefühle zu identifizieren und
über sich tiefer nachzudenken.“

Lehrerin an einer Mittelschule, Wien

66%

der Schüler*innen geben an,
dass sie im Workshop etwas
für zu Hause und für die Schule
gelernt haben.

der Schüler*innen geben an,
dass sie ihren Freund*innen
und ihren Familien von dem
Workshop erzählen werden.



Die Zahlen sind Prozentzahlen, wobei jeweils die zwei besten Kategorien einer fünfstufigen Skala zusammengezählt wurden.
Insgesamt wurden 2.700 Antworten von Schüler*innen und 220 Antworten von Lehrer*innen ausgewertet.

WIE WIRKT DIE SOS-HERZKISTE?

70%



der Lehrer*innen geben an,
dass die Herzkiste den
Zusammenhalt der Klasse
und das Klassenklima
gestärkt hat.

der Schüler*innen geben an, dass
sie im DU-Workshop
gelernt haben, Stärken
besser zu erkennen.

der Schüler*innen geben an,
dass ihnen der ICH-Workshop
dabei geholfen hat, ihre
Gefühle besser zu erkennen.

der Schüler*innen geben an,
dass sie im WIR-Workshop
gelernt haben, was sie zur
Klassengemeinschaft
beitragen können.

„Die Herzkiste ist uns Lehrer*innen sehr ans
Herz gewachsen und wir freuen uns jedes Jahr
sehr darauf. Sie ist auch für Schüler*innen mit
Sonderschullehrplan gut umzusetzen.“

Lehrerin einer Sonderschule, OÖ



BLICK INS KLASSENZIMMER: WAS IST EIN KOMPLIMENT?

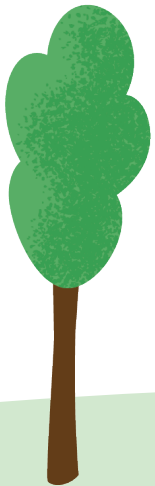
Wie die SOS-Herzkiste unterstützt, Komplimente zu verstehen und zu geben!




„Aber Frau Blum, wir müssen noch die Komplimentewand machen!“ – dieser Satz fällt regelmäßig in der SOLE-Stunde (Soziales Lernen in der Schule) in der Klasse von Gina Blum. Die Komplimentewand, ein Bestandteil der SOS-Herzkiste, ist zu einem wichtigen Ritual geworden. Gina Blum, Teach for Austria-Fellow und Klassenvorstand an einer Mittelschule in Linz, beobachtet mit Freude, welche positiven Effekte die SOS-Herzkiste auf das Klassenklima hat.

Zu Beginn, so berichtet sie, war das Verständnis für Komplimente bei vielen Kindern noch sehr differenziert: „Als wir mit der DU-Kiste gearbeitet haben, dachten die Schüler*innen, man kann nur ein Kompliment machen, wenn jemand gut aussieht – nicht aber, wenn jemand etwas Gutes tut oder integrativ handelt.“ Durch die SOS-Herzkiste habe sich das Bewusstsein für zwischenmenschliche Anerkennung spürbar erweitert.

Die Herzkiste erleichtert nicht nur den Zugang zu Themen des sozialen Lernens, sondern unterstützt Lehrkräfte dabei, soziale Kompetenzen spielerisch und ohne großen Aufwand in den Unterricht zu integrieren. „Die Herzkiste ist so gestaltet, dass man sie gleich verwenden kann, ohne groß umzudenken. Gleichzeitig lässt sie sich individuell anpassen, was ich besonders wichtig finde, denn jede Klasse ist anders und das finde ich einfach sehr gut“, betont Gina.



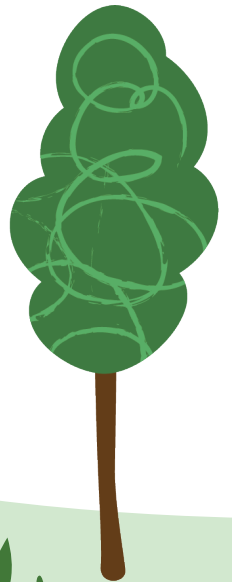


Um die Wirkung der Komplimentewand zu verstärken, sorgt Gina Blum für eine abwechslungsreiche Gestaltung, jedes Kind wurde einmal gezogen: So bekam jedes Kind mindestens ein Kompliment, auch außerhalb seines Freund*innenverbandes. „Die Kinder freuen sich nicht nur, Komplimente zu bekommen, sie erleben auch, wie schön es ist, anderen eine Freude zu machen. Sie merken, dass ein ehrlich gemeintes Kompliment etwas beim Gegenüber auslöst.“

Neben der regelmäßigen Nutzung der SOS-Herzkiste trug auch ein begleitender Workshop mit zwei Herzkiste-Trainer*innen wesentlich dazu bei, den Wortschatz zu den persönlichen Stärken der Schüler*innen zu erweitern. „Anfangs waren viele Kinder überfordert mit den Begriffen auf der Tafel, aber die Trainer*innen haben sie dort abgeholt, wo sie standen. Am Ende haben die Schüler*innen wirklich verstanden, worum es geht – das war schön mitanzusehen.“

Die Komplimentewand ist ein sichtbarer Teil des Klassenraums – auch für Eltern, die zum Elternsprechtag kommen. Gina Blum berichtet begeistert: „Es ist schön zu sehen, wie manche Eltern stehen bleiben, sehen wie ihr Kind den Umschlag gestaltet hat, und merken, dass ihr Kind Teil von etwas Größerem ist.“

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu, ein möglicher Klassenraumwechsel steht bevor – ein Thema, das in der SOLE-Stunde besprochen wird. Für die Kinder steht jedoch eines fest: „Die Komplimentewand kommt mit!“



WORAN ORIENTIERT SICH DIE SOS-HERZKISTE?

SOS-HERZKISTE

Kinderrechte

Mit der SOS-Herzkiste setzen wir uns aktiv für die Verwirklichung folgender Kinderrechte ein: Recht auf Beteiligung, Recht auf Leben und Entwicklung, Recht auf Bildung und Recht auf Gesundheit.

Inner Development Goals

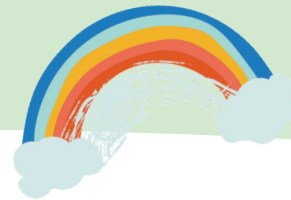
Die SOS-Herzkiste orientiert sich an den Inner Development Goals (IDGs), ein Rahmenwerk zur Förderung von inneren Fähigkeiten und Qualitäten bei Menschen, die notwendig sind, um Wandel effektiv zu gestalten.

Lehrplan

Bei der Gestaltung der Inhalte der SOS-Herzkiste werden auch die Kompetenzziele, wie sie im österreichischen Lehrplan für Mittelschulen und allgemeinbildende höhere Schulen vorgesehen sind, berücksichtigt.

Ganzheitlichkeit

Unser ganzheitlicher Zugang bei dem wir die Ebenen Körper, Gefühle und Bewusstsein miteinbeziehen, ist von zentraler Bedeutung im Projekt und fügt sich sehr gut in das Menschenbild der TGW Future Wings ein.



Was passiert 2025/26 bei der SOS-Herzkiste?

- Für das Schuljahr 2025/26 ist die SOS-Herzkiste in einem weiteren Bundesland (Niederösterreich) bestellbar. Wir nehmen uns vor, rund 1.300 SOS-Herzkisten in sechs Bundesländer und Liechtenstein zu verschicken.
- Außerdem bieten wir die Fortbildung „Körper und Gefühle“ für Volksschullehrer*innen zu somatischer Selbstregulation in Tirol und Oberösterreich an. Dabei erhalten die Lehrer*innen auch Materialien, um die Übungen direkt in der Klasse umsetzen zu können.



WER ARBEITET BEI DER SOS-HERZKISTE?



Projektleitung



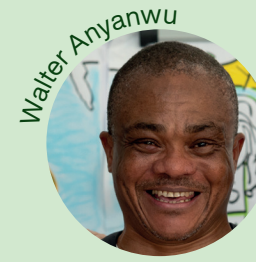
Projektleitung



Marketing
und Netzwerk



Netzwerk und
Workshopleitung



Workshopleitung

Bei der SOS-Herzkiste arbeiten engagierte Menschen, die gemeinsam insgesamt 3,2 Vollzeitäquivalente ausmachen. Ihr Aufgabenbereich ist vielfältig: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die Projektleitung, die Qualitätssicherung, das Marketing sowie den Ausbau und die Pflege des Netzwerks. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Planung und Durchführung von Workshops. Unterstützt wird die SOS-Herzkiste dabei von ihrem Kooperationspartner Polarstern, der ebenfalls Workshops anbietet und so das Angebot erweitert.



Darüber hinaus gehören auch die Wirkungsmessung, die Erstellung und Gestaltung der Unterrichtsmaterialien, das Datenmanagement sowie das Reporting zu den zentralen Tätigkeiten.

FINANZBERICHT

Die Gesamtausgaben für das Projekt SOS-Herzkiste beliefen sich im Geschäftsjahr 2024/25 auf **446.000 €**. Damit konnten über **1.000** SOS-Herzkisten produziert und **444** Workshops in Klassenzimmern durchgeführt werden. Weiters konnten mit diesen Investitionen die Betreuung und Durchführung des Projekts sowie Weiterbildungsmöglichkeiten für Trainer*innen gewährleistet werden.

Pro Schüler*in belaufen sich die Kosten auf **17 €** pro Schuljahr. Im untenstehenden Diagramm werden Zuwendungen und die Mittelverwendung angeführt:

FÖRDERUNGEN UND ZUWENDUNGEN

Kooperationen  363.000 €

Spenden  83.000 €

Gesamteinnahmen  446.000 €

MITTELVERWENDUNG

Personal/Workshops  354.000 €

Marketing  9.500 €

Produktion  82.500 €

Gesamtausgaben  446.000 €

MIT DEINER UNTERSTÜTZUNG KANN DIE SOS-HERZKISTE NOCH MEHR KINDER ERREICHEN!

Damit die SOS-Herzkiste 2030 Kinder in allen Bundesländern erreichen kann, brauchen wir deine Unterstützung! Die SOS-Herzkiste bringt Gefühl, Achtsamkeit und soziale Kompetenzen in Österreichs Schulen. Dank Deiner Unterstützung kostenlos, damit jedes Kind Zugang zu Herzensbildung hat.

DEINE UNTERSTÜTZUNG ERMÖGLICHT:

Stärkung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen.

Unterstützung von engagierten Lehrkräften, die ganzheitlich unterrichten.

Verankerung von sozialem Lernen im Bildungssystem.

JA, ICH MÖCHTE HERZENSBILDUNG VON KINDERN UNTERSTÜTZEN!

500
EURO

SOS-Herzkiste
für eine Klasse
für 1 Schuljahr

2.000
EURO

SOS-Herzkiste
für eine Klasse
für 4 Schuljahre

7.500
EURO

SOS-Herzkiste
für eine Schule
für 1 Jahr



**Unterstütze die
SOS-Herzkiste mit
deiner Spende!**

SOS-HERZKISTE

Für ein liebevolles Klassenzimmer!

DIE SOS-HERZKISTE IST EIN GEMEINSAMES PROJEKT VON SOS-KINDERDORF UND TGW FUTURE WINGS



SOS-Kinderdorf setzt sich für Kinder,
Jugendliche und Familien ein.
Wir unterstützen in schwierigen
Lebenslagen und bieten ein liebevolles,
stabiles Zuhause, damit Kinder
geborgen aufwachsen können.
Außerdem treten wir dafür ein, dass die
Bedürfnisse und Rechte junger Menschen
in der Gesellschaft gehört und ernst
genommen werden.

sos-kinderdorf.at



TGW Future Wings unterstützt seit 2007
gemeinnützige Projekte im Zeichen von
„Mensch im Mittelpunkt – lernen und
wachsen“. In den Projekten wird der
notwendige Raum für fachliches und
soziales Lernen geschaffen. Junge
Menschen werden in ihrer ganzheitlichen
persönlichen Entwicklung gefördert –
für ein eigenständiges, selbstbestimmtes
und verantwortungsbewusstes Leben.

tgw-futurewings.org

Ein großer Dank gilt den Unterstützer*innen und Kooperationspartner*innen



Herausgeber und Eigentümer: SOS-Kinderdorf | Stafflerstraße 10a | 6020 Innsbruck | www.sos-kinderdorf.at | 0512 580101 | willkommen@sos-kinderdorf.at
Spendenkontoinhaber: SOS-Kinderdorf, IBAN AT46 1644 0001 4477 4477, BIC BTVAAT22 | Zum Schutz der Kinder ändern wir Namen bei Erzählungen.
Illustrationen: Amber Catford, Hady Noody | Fotos: SOS-Kinderdorf